

## Nachtschwärmer gesucht

Die Gemeinde Baar und das Projekt «Wilde Nachbarn Zug» suchen Freiwillige, die an warmen Sommerabenden Fledermäuse beobachten und erforschen.

Von allen Fledermausarten in der Schweiz steht die Hälfte auf der roten Liste. Manche davon sind klein wie ein Würfelzucker, andere haben eine Flügelspannweite von 40 cm. So unterschiedlich sie auch aussehen, alle bei uns vorkommenden Fledermausarten ernähren sich ausschliesslich von Insekten und sind versierte Flugakrobatinnen, die sich in der Nacht dank Echoortung orientieren und gleichzeitig jagen können.

### Fledermäuse erforschen

Die Projektträgerschaft «Wilde Nachbarn Zug» sucht Freiwillige, die im Sommer 2024 an warmen und trockenen Sommerabenden akustische Erhebungen dieser faszinierenden Nachtschwärmer durchführen. In Innen- oder Hinterhöfen und öffentlichen Grünflächen werden die

Ultraschallrufe der Fledermäuse aufgenommen. Freiwillige können allein, zu zweit oder auch als Familie mitmachen. Der Aufwand an einem Abend beträgt zwei bis drei Stunden.

### Wohnungsmangel bei den Fledermäusen?

Im Kanton Zug wurden in den letzten Jahrzehnten alle gemeldeten Fledermausquartiere erfasst. Jedoch bestehen Wissenslücken und es ist häufig nicht mehr bekannt, ob die Quartiere noch existieren und genutzt werden. Interessierte können dabei mithelfen herauszufinden, wie es um die Fledermausquartiere steht.

### Freiwillige gesucht

Interessierte, die gerne bei den akustischen Fledermausaufnahmen oder Quartierkontrollen mitmachen möchten, nehmen am Informationsanlass vom Montag, 6. Mai 2024, um 19 Uhr im Lorzensaal in Cham teil. Das Projekt «Wilde Nachbarn Zug» bittet um eine Anmeldung per E-Mail an [zug@wildennachbarn.ch](mailto:zug@wildennachbarn.ch).



Eine der gesuchten Fledermausarten: das braune Langohr.

Foto: fledermaus-schutz.ch

### Veranstaltungen

Im Rahmen des Projektes von «Wilde Nachbarn Zug» finden zusammen mit dem Zuger Fledermaus-

schutz und den Trägerorganisationen fünf Fledermausexcursionen in verschiedenen Gemeinden des Kantons Zug statt. In Baar ist keine

Abendexcursion geplant. In folgenden Gemeinden finden Führungen statt:

Dienstag, 2. Juli: Fledermausexcursion in Steinhausen  
Freitag, 2. August: Fledermausexcursion in der Stadt Zug  
Montag, 19. August: Fledermausexcursion in Menzingen  
Montag, 26. August: Fledermausexcursion in Unterägeri  
Dienstag, 10. September: Fledermausexcursion in Risch-Rotkreuz  
Auf der Website [zug.wildennachbarn.ch](http://zug.wildennachbarn.ch) werden weitere Informationen zu den Anlässen und zur Anmeldung aufgeschaltet.

### Projekt Wilde Nachbarn Zug

An der Projektträgerschaft «Wilde Nachbarn Zug» beteiligen sich der WWF Zug, Pro Natura Zug, der Zuger Vogelschutz, der Verein Lebensraum Landschaft Cham, der Kanton Zug sowie alle Zuger Gemeinden. Namentlich sind dies: Baar, Cham, Hünenberg, Menzingen, Neuheim, Oberägeri, Unterägeri, Risch, Steinhausen, Walchwil und die Stadt Zug. UG

## Gemeinsames Spiel führt Jung und Alt zusammen

Von Ende April bis Ende Juni organisiert die Fachstelle Kind und Jugend die mobile Spielanimation für Kinder von 8 bis 12 Jahren.

Spiele verbinden Generationen: Dies haben sich auch die Fachstelle Kind und Jugend (FKJ) sowie die Informationsstelle für Altersfragen falter zu Herzen genommen. Im Frühling 2024 realisieren sie gemeinsam die mobile Spielanimation und führen Jung und Alt zusammen. Die FKJ ist seit mehreren Jahren in der wärmeren Jahreszeit mit ihrem grossen gelben Bus in der Gemeinde Baar unterwegs, um Kinder von 8 bis 12 Jahren aufzusuchen und ihnen etwas zu bieten. Ziel ist es, das freie Spielen und die Bewegung zu fördern. Im Bus finden die Kinder ein breites Spielangebot. Jedes Mal wird zudem ein Special angeboten – von einer Kinderolympiade über ein Fotoprojekt bis hin zu Frisbee-Golf.

### Der falter verbindet Generationen

Erstmals ist dieses Jahr die Informationsstelle für Altersfragen falter an drei Samstagen mit von der Partie. Der falter wurde im Dezember 2023 eröffnet und hat unter anderem die Aufgabe, die ältere Generation in den Quartieren aufzusuchen und zu vernetzen. Die mobile Spielanimation bietet sich dafür an. Am 8. Juni wird der falter in Allenwinden präsent sein, am 15. und 22. Juni in Blickensdorf. Ziel ist es, alle Generationen zusammenzuführen. Die drei Nachmittage bieten sich zum Beispiel für Grosseltern mit ihren Enkelinnen und Enkeln an. Es sind aber alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

### Hopp-La Fit und Hopp-La Mitenand

Generationenübergreifende Bewegung ist auch an den Angeboten von Hopp-La angesagt. Vom 1. Mai bis 2. Oktober (ausgenommen Schul-

sommerferien) findet jeweils am Mittwoch auf der Wiese beim Martinspark von 14 bis 15 Uhr eine Hopp-La Fit Lektion statt. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Das Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren, Eltern, Kinder und Angehörige. Begegnung, Bewegung, Spiel und Spass stehen im Fokus.

Musik, Spiel, Spass und Bewegung über Generationen hinweg ist auch am Hopp-La Mitenand Trumpf. Am Mittwoch, 22. Mai, findet der Anlass von 14 bis 16 Uhr beim Schwesternhaus statt, am Mittwoch, 21. August, auf der Wiese beim Martinspark und unter dem Martinszelt. Mitorganisatoren sind die Reformierte Kirche Bezirk Baar-Neuheim und der Sozial- und Beratungsdienst St. Martin der Katholischen Kirche Baar. PD

Weitere Informationen [www.falter-baar.ch](http://www.falter-baar.ch)  
[www.fkjbaar.ch](http://www.fkjbaar.ch)

### Mobile Spielanimation, jeweils 14 bis 17 Uhr

- Samstag, 27. April, Schulhaus Sennweid: Kinderolympiade
- Samstag, 4. Mai, Schulhaus Sennweid: Bastelnachmittag, Tote-Bags bemalen
- Samstag, 18. Mai, Schwesternhaus Baar: Fotoprojekt und Spiele
- Samstag, 8. Juni, Schulhaus Allenwinden: Spiel und Spass – mit der Informationsstelle für Altersfragen falter
- Samstag, 15. Juni, Blickensdorf, Wohnhof Murer, Park-/Gewerbestrasse: Frisbee-Golf – mit der Informationsstelle für Altersfragen falter
- Samstag, 22. Juni, Blickensdorf, Wohnhof Murer, Park-/Gewerbestrasse: Kunstmittag – mit der Informationsstelle für Altersfragen falter
- Samstag, 29. Juni, Schwimmbad Lättich: Badi-Special

## Für Pflegende und betreuende Angehörige

Pflegende und betreuende Angehörige leisten einen unverzichtbaren Beitrag, damit ältere Menschen zuhause bleiben können. Am 2. Mai findet der zweite Erfahrungsaustausch der Informationsstelle für Altersfragen falter statt.

Um pflegende und betreuende Angehörige zu unterstützen und zu entlasten, bietet die Informationsstelle für Altersfragen falter einen Erfahrungsaustausch an. Dieser findet jeweils am ersten Donnerstag im Monat statt – das nächste Mal am Donnerstag, 2. Mai. Von 14 bis 16 Uhr treffen sich Angehörige im Pavillon im VIVIVA Bahnmatt.

Die Teilnahme am Erfahrungsaustausch ist kostenlos. Das falter-Team ist dankbar für eine Anmeldung an [falter@baar.ch](mailto:falter@baar.ch) oder telefonisch an 041 769 07 44 jeweils eine Woche vor dem Erfahrungsaustausch.

## Velobörse 2024 des VC Baar-Zug

Der Veloclub Baar-Zug organisiert am Samstag, 4. Mai, auf dem Schulhausplatz Marktgasse wieder eine Velobörse

Bei hoffentlich schönstem Frühlingwetter kann man von 8 bis 11 Uhr sein Fahrrad zum Verkauf vorbeibringen. Daraufhin steht das grosse und vielseitige Angebot bis 14.30 Uhr zum Verkauf. Ob klein, ob gross, ob jung, ob alt: Es wird für alle etwas Passendes dabei haben: Ve-

los für Gross und Klein, Trottnettes, Veloanhänger, Kindervelositze, Stadtvlos oder Mountainbikes.

Die Velobörse auf dem Schulhausplatz Marktgasse in Baar findet bei jeder Witterung statt.

Annahme: 8.00 - 11 Uhr  
Verkauf: 11 - 14.30 Uhr  
Auszahlung: 13 - 15 Uhr

Eine Anmeldung ist auch online möglich unter [www.vcbaar-zug.ch/veloborse](http://www.vcbaar-zug.ch/veloborse)



Die Velobörse Baar findet beim Schulhausplatz Marktgasse statt.

Foto: zvg

## Jassen lernen auf dem Bauernhof

Unde ue, obe abe. Schon seit Jahrhunderten wird in der Schweiz gejasst. Für alle, die das Jassen nie gelernt haben und trotzdem mitspielen möchten, gibt es im Juni auf dem Volg Erlebnishof in Baar zwei Anfängerkurse.

Ob auf Reisen, nach Feierabend in der Stammbeiz oder zu Hause mit Freunden, das traditionelle Jassen

sorgt für spannende Unterhaltung und macht Spass. Wer das Kartenspiel lernen möchte, hat auf dem Volg Erlebnishof in Baar Gelegenheit. Regula Gerlach aus Zug wird an zwei Kursen mit viel Einfühlungsvermögen die Karten und ihre Werte erklären und die wichtigsten Jass-Ausdrücke vermitteln.

Nach diesen Kursen können Sie bereits bei beliebten Jass-Arten mitspielen. Und wer weiss, mit etwas

Übung reicht es vielleicht schon für die Teilnahme am Volg Jass, der auf fünf Volg Erlebnishöfen in der Schweiz ausgetragen wird.

### Jassen lernen:

1. und 7. Juni, 9 bis 16.30 Uhr, auf dem Volg Erlebnishof, Familie Hotz, 6340 Baar.  
Preise: Fr. 150.-/Person, inkl. Bauernmenü.

Info und Anmeldung:  
Telefon 058 433 54 09 oder [www.naturena.ch](http://www.naturena.ch).

### NATURENA-Programm 2024

Volg Familienanlass mit Herz: 11.5.  
Fermentierte Getränke: 18.5.  
Acryl-/Mischtechnik: Rosen: 12. oder 13.7.  
Faszination Greifvögel: 10.8.  
Handyfotografie und Bildbearbeitung: 28.9.  
Volg Jass & Finale: 19.10.  
Modernen Engel schnitzen: 25. oder 26.10.  
Malakette mit Silberanhänger: 22. oder 23.11.  
Räuchern mit heimischen Kräutern: 7.12.



Am 1. und 7. Juni finden in Baar zwei Anfängerkurse für das beliebte Schweizer Kartenspiel statt.

Foto: zvg